

Grüner aus Maria Lankowitz

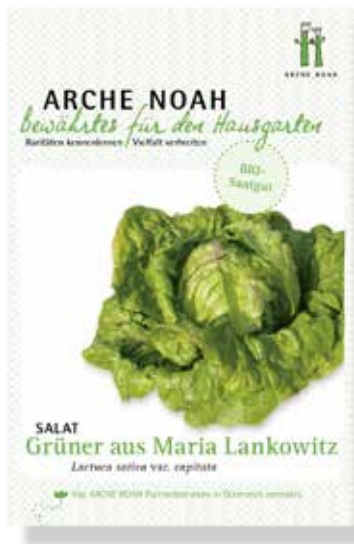


Ein echter Steirer...

Dieser Salat stammt aus Maria Lankowitz in der Weststeiermark. Dort nennt ihn Familie Pabst seit 50 Jahren – die Sorte wurde schon von der Mutter übernommen – einfach „Da Greane“. Früher würde er auf der „Huabn auf da Alm“ auf 900 m angebaut. 2002 kam der Grüne aus Maria Lankowitz über Familie Pabst ins ARCHE NOAH Samenarchiv.

...lässt es krachen!

Der grüne Krachsalat (*Lactuca sativa* var. *capitata*) bildet mittelfeste Köpfe, ähnlich dem Grazer Krauthäuptl, allerdings mit längerer Vegetationszeit (März bis Juni). Die köstlichen, knackigen Blätter haben am Blattrand einen rötlichen Anflug. Der Salat wird im Saatbeet ausgesät, dann verpflanzt. Überschüsse werden dabei auch jung als „Zupfsalat“ genutzt. Saatgut vom Grünen aus Maria Lankowitz ist im ARCHE NOAH Hausgartensortiment verfügbar. Tipp: Krachsalat immer frühmorgens ernten, die Blätter sind dann tafrisch und besonders knackig.



Iga lässt die Pflanzen sprechen!

„Da haben wir den Salat!“ – im Zusammenhang mit mir ist das natürlich ein Ausruf der Freude. Ich bin ein **höhen-tauglicher Krachsalat aus der West-Steiermark** und wurde jahrzehntelang in einer Familie von Generation zu Generation erhalten. Heute bin ich nicht mehr gefährdet: Man kann nun meine Samen im Supermarkt kaufen.“

